

Drebkauer

Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

Informationsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain,
Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 1

Samstag, den 18. Juli 2009

Nummer 14/2009

1. Sportfesttag der Stadt Drebkau



am 01. August 2009



- 11:00 Uhr Tischtennisturnier
- 11:00 Uhr Beginn der Wettbewerbe im Schießen (Luftgewehr), Kegeln, Torwandschießen
- 12:15 Uhr Salutschießen der Schützengilde Drebkau zur Eröffnung des Stadtsportfestes
- 12:30 Uhr Beginn des Vereinswettbewerbes im „Modernen Siebenkampf“
mit Mannschaften der 4 Sportvereine und der Stadtverwaltung Drebkau
(u.a. Tauziehen; Stiefelweitwurf; Staffelwettbewerbe und ...)
- 14:30 Uhr Kleinfeld-Fußballspiel: Vereinsvorstände – Gewerbetreibende
- 17:00 Uhr Fußballspiel: Stadtauswahl Drebkau – FSV Lauta
(mit Auswahlspielern aus Drebkau, Leuthen/Oßnig, Schorbus und Kausche)
- 19:30 Uhr Beginn des bunten Unterhaltungsprogramms auf der Show-Bühne
(u.a. mit Andrea-Berg-Double; anschließend Disco bis in den Morgen)
- 20:30 Uhr Siegerehrung des Vereinswettbewerbes



Die SG Kausche wird in diesem Jahr Ausrichter der
Veranstaltung sein und diese in ihr Vereinssportfest
vom 31.07. bis 02.08.2009 integrieren.

Weitere Informationen lesen Sie auf Seite 11!



Inhaltsverzeichnis

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau	Seite 2
Nichtamtliche Mitteilungen des Ortsteiles Drebkau	Seite 3
Nichtamtliche Mitteilungen des Ortsteiles Jehserig	Seite 3
Nichtamtliche Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Drebkau	Seite 3
Kinder- und Schulfachrichten	Seite 4
Jugendnachrichten	Seite 6
Jugend- und Familientreff „Roseneck“	Seite 6
Glückwünsche	Seite 8
Kirchliche Nachrichten	Seite 8
Vereine, Verbände & Sonstiges	Seite 11
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 21

IMPRESSUM

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint 14-tägig, jeweils in den ungeraden Wochen und wird kostenlos mit dem Amtsblatt an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

- Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Druck und Verlag: Druckerei Greschow, Kochstraße 23, 03119 Welzow, Telefon (035751) 2 70 83, Fax (35751) 2 70 82, www.druckerei-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Greschow
- Anzeigenannahme: Druckerei Greschow, Telefon (035751) 28158

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau

An Vereine, Verbände, Institutionen, Kirchen, Gemeinden, Kitas, Schulen...!
Das nächste Drebkauer Heimatblatt erscheint am
Samstag, 01.08.2009

Redaktionsschluss ist
Freitag, 24.07.2009, 15.00 Uhr

**Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten,
später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden,
sie werden für die nächste Ausgabe zurückgestellt!!!**

Ihre Texte reichen Sie bitte entsprechend der Richtlinie zur Veröffentlichung von Artikeln im Drebkauer Heimatblatt in der Stadtverwaltung Drebkau, Redaktion Drebkauer Heimatblatt, Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau ein.

Telefon-Nr. 035602/562-28 oder 035602/562-15

Telefax-Nr. 035602/562-60

e-mail: laurisch@drebkau.de / loewa@drebkau.de

Veranstaltungs-Tipps - Juli 2009

18.07.2009	10.00 Uhr	Preis-Skat Gaststätte „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
	14.00 Uhr	Dorffest in Golschow - Veranstalter: Traditionsverein Golschow
19.07.2009	05.30 Uhr	Schüler- und Jugendveranstaltung Angelverein „OG Jehserig 52“ e.V. Achtung! Die Veranstaltung fällt aus! Bitte an die Meldungen für Töplitz Jugendveranstaltung des LAV Brandenburg (bis 30.07.!) denken!
18./19.07.1009	10.00 Uhr	Trödlermarkt am Schützenhaus 10.00-18.00 Uhr, Tel.: 883
24./25.07.2009	keine Angaben	Sportfest in Casel – siehe gesonderte Veröffentlichung
24.07.-02.08. 2009	keine Angaben	Sommerlager Indianistikbund e.V.
31.07.-02.08. 2009		Vereinssportfest SG Kausche und 1. Sportfesttag der Stadt Drebkau - siehe gesonderte Bekanntmachung –



Zum Vormerken!

05. und 06.09.2009 – 4. Drebkauer Brunnenfest im historischen Stadtkern

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Drebkau, unter Tel.:035602/562-15 sowie unter www.drebkau.de. Der Veranstaltungskalender enthält nur Termine, die bis zum angekündigten Abgabeschluss des Heimatblattes gemeldet wurden.

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau

Die Stadtbibliothek informiert!

Liebe Leser,
die Bibliothek bleibt vom 04.08.2009 bis 05.08.2009 in Drebkau geschlossen.

I. Böhm
Betreuerin der Bibliothek



Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau OT Drebkau

AG „Kulturelle Höhepunkte“ OT Drebkau

Unsere nächste Zusammenkunft findet am Mittwoch, 29.07.2009, um 19.00 Uhr im Seniorenclub des DRK, Markt 10, statt.

D. Andrecki

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau OT Jehserig

An alle Brauchwasserabnehmer des Ortsteiles Merkur

Wir möchten nochmals darauf aufmerksam machen, dass die jährliche Brauchwassergebühr bis zum 30.06. des laufenden Jahres zu entrichten ist.

Leider sind noch nicht alle Beiträge aus dem Jahr 2008 und 2009 bezahlt worden. Wir bitten umgehend bis spätestens 31.07.2009 die noch offenen Beiträge zu entrichten.

Torsten Kolbe
Brauchwasserverantwortlicher

Petra Nowka
Ortsvorsteherin

Nichtamtliche Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Drebkau

Ausbildungs- und Versammlungstermine der Ortswehren

24.07.09	20.00 Uhr	Ausbildung Ortswehr Schorbus
31.07.09	19.00 Uhr	Ausbildung Gerätehaus Ortswehr Drebkau/Kausche



Kinder- und Schulnachrichten

Schiebell-Grundschule Drebkau

9. Theatertag der „Sternschnuppen“

Am 30. Juni 2009 hieß es wieder im Bürgerhaus Kausche „Vorhang auf“ für die beiden neuen Theaterstücke unserer Sternschnuppen.

Der Theatertag hat bereits eine langjährige Tradition und alle Zuschauer sind bereits vor den Veranstaltungen sehr gespannt wie die Kinder mit ihren schauspielerischen Talenten die von Frau Dokter geschriebenen Stücke zum Leben erwecken.

Der Saal im Bürgerhaus war wie immer voll besetzt und Frau Richter begrüßte das Publikum.

Im ersten Stück „Die kleine Hexe Felina“ spielten 26 Mädchen und Jungen aus den Klassen 1 bis 4. Einige von ihnen standen das erste Mal auf einer Theaterbühne und waren wie alle anderen auch sehr aufgeregt. Im Mittelpunkt der Handlung stand die kleine Hexe Felina, die so sehr verwöhnt wurde, dass ihr selbst das Denken abgenommen wurde. Das nutzten die anderen Hexenschülerinnen aus und brachten sie absichtlich in Gefahr... Bewundernswert fanden alle Anwesenden die tollen Bühnenbilder, die Frau Franke liebevoll mit vielen Details gestaltete. Auch die wunderschönen Kostüme der Hexen, des Zauberers, der Tiere, Bäume, Blumen und der Sonne fanden ihre Bewunderer.

Nach dem ersten Stück gab es für die kleinen Schauspieler sehr viel Applaus und für jeden eine Rose, die Benjamin, Dennis und Moritz überreichten.

Anschließend spielten 14 Mädchen und Jungen aus den Klassen 5 und 6 das Stück „Schiebells Erben“. Diese Premiere konnten unsere Schüler und viele Gäste bereits am 24. Juni anlässlich unserer Namensgebung zur Schiebell- Grundschule erleben. Im Stück beschäftigen sich die Schüler mit der Stadtgeschichte und erfahren, wie einst General von Schiebell das Leben in Drebkau veränderte. Fortan haben die Kinder einen Plan, der mit einem Fest enden soll. Während der Vorbereitungen erkrankt ein Mädchen und muss im Bett bleiben. Sie träumt von dem Fest, bei dem interessante Gäste erscheinen...

In beeindruckender Art und Weise ist es Frau Dokter und den Schülern gelungen ein Stück Stadtgeschichte und somit auch Geschichte der Schule Drebkau mit Leben zu erfüllen. General

von Schiebell und Dorothea von Diepow gefielen in ihren tollen Kostümen, die das Staatstheater Cottbus zur Verfügung stellte. Besonders beeindruckend war auch wie die Mädchen und Jungen schwierige und anspruchsvolle Texte interpretierten. Auch die großen Sternschnuppen erhielten tosenden Applaus und waren über die gelungene Vorstellung überglücklich.

Danach gab es auch für die 14 Mädchen und Jungen eine Rose als Anerkennung und einen besonders großen Beifall für die tolle Leistung von Frau Dokter vom Publikum und auch persönliche Wünsche von unserem Ortsvorsteher Herrn Wilk.

Zum Gelingen dieses Tages trugen viele fleißige Helfer bei. Ein besonderes Dankeschön sagen wir :

Herrn Danny Rehn für die Tontechnik

Frau Marion Franke und Frau Karin Mätzke für die Masken Frau Manuela Brachwitz, Frau Silvia Grell, Frau Helga Noack, Frau Yvonne Sergon, Frau Nadine Eschenhorn, Frau Adele Lanto-Ruppenstein sowie allen Eltern für die Kostüme

Frau Jaqueline Vogel und der Firma Zewo für die Requisiten Herrn Karsten Klante und Herrn Volkmär Küch für die schönen Fotos Herrn Engelmann und Herrn Schulze für die Nutzung des Bürgerhauses und dem Schulförderverein.

Wir freuen uns auf den 10. Theatertag und hoffen, dass er auch im nächsten Jahr so viel Interesse und Unterstützung findet.

Mehr Bilder über den Theatertag sind auf unserer Homepage www.drebkau-online.de und auf der Internetseite www.drebkauer-ansichten.de zu sehen.

Richter

Schulleiterin

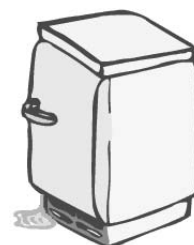


Schiebell-Grundschule Drebkau

Wer kann helfen?

Wir suchen dringend einen funktionstüchtigen Kühlschrank (130 l)

Bitte melden Sie sich montags oder mittwochs in der Zeit von 6.30 Uhr bis 15.00 Uhr im Sekretariat der Schule oder telefonisch unter 622.



Grundschule Leuthen

Der 24. Juni 2009 – ein unvergesslicher Tag

Wir trainieren für Olympia

Für unsere 4 – 6 Klässler fand am 30.06.2009 ein Tischtennisturnier in Kolkwitz statt.

„Juhu“ - während der Schulzeit, ist das nicht Spitze?

Total motiviert traten Paul, John, Jannik, Belinda, Lara und Thea die Fahrt an. Zirka 20 Kinder vertraten die Grundschulen von Kolkwitz, Laubsdorf, Briesen und Leuthen.

Unsere Kidds zeigten eine gute Leistung.

Folgende Plätze wurden belegt:

Belinda Kergel (2.) Lara Piske (3.) Thea Danek (4.) bei den Mädchen und Paul Hoffmann (10.) Jannik Skorna (11.) John Hammer (12.) bei den Jungen.

Sicherlich steigen im nächsten Jahr unsere Chancen noch beachtlich, denn die 6. Klässler waren reichlich in der Überzahl. Trotzdem war auch eine Menge Spaß dabei und wir durften sogar einen Rundgang mit Sandra Streich durch die Kolkwitzer Grundschule erleben.

Ein Dankeschön auch an Frau Hoffmann, die als 2. FahrerIn spontan einsprang und das Team unterstützte.

Sabine Jurisch



Besser kann ein Abschied nicht sein ...

In diesem Schuljahr endet die Sektion Volleyball, eine Gemeinschaft aus Kindern der Grundschule Leuthen und gewordenen oder bestandenen Mitglieder des SV Leuthen / Obnig.

Es waren 4 tolle Jahre, in denen eine Mannschaft entstanden ist und auf die ich sehr stolz bin. So manches Abenteuer erlebten wir und denen die noch weiter üben wollen, wünsche ich einen Weg zu finden, um sich weiter nach vorn zu bringen.

Aber nun zum Besten...

Ein U15 Turnier im Rahmen unseres Dorf- und Sportfestes mit Gästen vom Ludwig- Leichhardt Gymnasium und vom Volleyballverein aus Welzow sollte der Höhepunkt werden. Das unsere Truppe kämpfen konnte hatte sie schon beim Nikolausturnier in Welzow gezeigt, als sie mit einem Punkt am dritten Platz vorbeigerutscht waren. Doch an jenem Tage wuchsen sie über sich hinaus und besiegten deutlich ihre Gegner mit spielerischem Können. So wurde das Team aus Welzow Dritter, die Gäste vom Leichhardt - Gymnasium Zweiter und die Leuthener durften ihre Goldmedaillen und den Pokal in Empfang nehmen.

Ein ganz großes Dankeschön an die SG Kausche, die spontan bereit waren uns mit einer Spielausrüstung auszuhelfen und natürlich an diejenigen, die den Transport der Gerätschaften übernahmen.

Sabine Jurisch



Feriengrüße ...

Das Schuljahr 2008/09 ist seit einigen Tagen zu Ende. Die lang ersehnten Ferien haben begonnen. Nach ereignisreichen letzten Schultagen hat sich nun jeder eine Ruhepause verdient. Viele Mädchen und Jungen konnten stolz ihr Zeugnis in Empfang nehmen.

Die Schüler der 6. Klasse verabschiedeten wir im Rahmen der Zeugnisausgabe und einer Abschlussfeier mit Eltern und Lehrern. Trotz der Ferien ist auf unserem Schulgelände täglich viel Trubel. Für abwechslungsreiche Freizeit sorgen die Erzieher der KITA mit guten Ideen.

Unser Turnhallenbau nimmt Fortschritte an und so mancher Klassenraum wird einen neuen Anstrich erhalten.

Wir sind schon ganz gespannt, was sich in den Ferien verändern wird!!!

Wir wünschen allen Schülern und ihren Eltern, allen Kooperationspartnern, dem Schulförderverein und den vielen fleißigen Helfern erholsame Urlaubstage und freuen uns auf ein Wiedersehen am 31.08.2009.

Lehrerkollegium und alle Mitarbeiter der Grundschule Leuthen

Kita „Sonnenschein“ in Drebkau

Ein sportliches Dankeschön ...

für Herrn Böhm von den Kindern der Vorschulgruppe und Teddygruppe der Kita.

Jede Woche freuen wir uns auf unseren Sporttag und die Übungen, die wir mit sportlichem Ehrgeiz meistern. Herr Böhm steht uns dabei mit viel Geduld, Rat und Tat zur Seite.

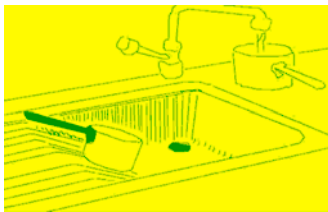
Wenn wir jetzt in die Sommerpause gehen, hoffen wir, dass sich Herr Böhm von uns (und unserer Lautstärke) gut erholt und wir ihn im September mit einem kräftigen „Sport frei“ wieder begrüßen können.

Es freuen sich schon
Die Kinder und Erzieherinnen der
Kita „Sonnenschein“



Jugendnachrichten

Wer kann helfen?



Der Jugendclub Greifenhain benötigt dringend eine neue Spüle und einen Spültisch. Wer diese Küchenmöbel, gebraucht und gut erhalten, kostenlos abgeben möchte meldet sich bitte unter Tel. 035602-562-38 bei Frau Keuchler.

Keuchler
SB Jugend

SOS Jugend- und Familientreff „Roseneck“

E
N
D
L
I
C
H
F
E
R
I
E
N

Das Team vom SOS Jugend- und Familientreff „Roseneck“ geht auf Tour. Pünktlich zum Ferienbeginn radeln wir zur Ostsee und kommen erst am 26.07.09 zurück. In dieser Zeit bleibt das „Roseneck“ geschlossen.



Dafür legen wir allerdings in der Woche vom 27.07.09 – 31.07.09 vor Ort richtig los.

In der Phantasie- und Kreativwoche erwartet euch unter anderem folgendes Programm:

Montag:	Porzellanmalerei	je Stück 1 €
Dienstag	Encaustic	Unkostenbeitrag 1,50 €
Mittwoch	Seidenmalerei	Unkostenbeitrag 2,50 €
Donnerstag	Töpfern	Unkostenbeitrag 1,50 €
Freitag	Holzgestaltung	

Wir unterstützen die Cottbuser „Phantasiewoche“. Genauere Infos gibt es im „Roseneck“.

Für unsere Ausflüge haben wir jeweils nur ein begrenztes Platzkontingent zur Verfügung. Ihr müsst euch also in jedem Fall rechtzeitig verbindlich anmelden.

Für alle weiteren Fragen rund um unsere Ferienangebote stehen wir euch im „Roseneck“ zur Verfügung. ☎ 527388
Schaut einfach mal rein – es lohnt sich garantiert!!!

Das Projekt Jugend- und Familientreff „Roseneck“ wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF), des Landes Brandenburg und des Landkreises Spree-Neiße (Regionalbudget) und der Stadt Drebkau gefördert.



 **SOS**
Kinderdorf e.V.

Hier leben und hier bleiben?

Seit 2003 sind wir als SOS Kinderdorf e.V. genauer das SOS Beratungszentrum in Cottbus mit verschiedenen Familienangeboten in Drebkau vor Ort. Seit Mai 2007 widmen wir uns auch der Jugendarbeit und bauen die Familienarbeit aus. Seit dieser Zeit ist einiges entstanden: mit Unterstützung der Kreisverwaltung, Fachbereich Kinder- Jugend und Familie und der Stadt Drebkau ist der Jugend- und Familientreff „Roseneck“ als konstanter Treffpunkt für Familien entstanden.

Herr Ronny Eschenhorn konnte über das Projekt „Regionalbudget“, welches aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Landkreises Spree-Neiße finanziert wird, seitdem erfolgreich in der Einrichtung arbeiten. Er ist ein richtiger „Ursprungsdrebkauer“ und lebt gemeinsam mit seiner Frau und seinen beiden Kindern in Drebkau.

Herr Eschenhorn, was haben Sie beruflich in Ihrem Leben bisher getan?

Ich bin gelernter Verkäufer und probierte mich in vielen unterschiedlichen Berufsfeldern aus. Ich brauchte eine gewisse Zeit, um zu erkennen, dass ich in all diesen Tagwerken nicht mein berufliches Glück finden werde. Denn Glück hat auch immer etwas mit Liebe zu tun. Liebe zu mir selbst, zu anderen und zum Tun.



Wie sind Sie zum SOS Kinderdorf e.V. gekommen und damit zur Mitarbeit im Jugend- und Familientreff „Roseneck“ in Drebkau?

Prägend war meine Zeit als Sozialbetreuer an der Drebkauer Oberschule. Sehr schnell erkannte ich, dass ich im Bereich der sozialen Arbeit mein Steckenpferd gefunden habe. Nach der Geburt unserer Tochter Sophie Michelle waren wir als Familie regelmäßig Gast im Familientreff des SOS Beratungszentrum Cottbus. Die vielfältigen Angebote und das Engagement der Mit-

arbeiter erlebten wir als bereichernd und mitreißend. Als sich schließlich im Mai des Jahres 2007 der SOS Kinderdorf e.V. in ähnlicher Weise in meinem Heimatort engagieren wollte, war meine Bewerbung als Mitarbeiter die logische Konsequenz.

Wie sieht derzeit ihre Arbeit im Jugend- und Familientreff aus?

Im Mittelpunkt meiner Arbeit im Jugend- und Familientreff „Roseneck“ stehen die Kinder, Jugendlichen und ihre Familien. Wir bieten niedrigschwellige Angebote und qualifizierte Beratung in allen sozialen Fragen. Im Moment planen wir die großen Sommerferien und unsere Radtour an die Ostsee. So macht meine Arbeit die Stadt Drebkau ein Stück familienfreundlicher. Ich lade alle interessierten Leute ein, mich und mein Team im „Roseneck“ zu besuchen.

In welcher Weise haben Sie durch die Projektmittel aus dem Europäischen Sozialfond und den Mitteln des Landkreises profitiert?

Ohne Moos nix los. Diese Aussage trifft wohl nicht nur in Zeiten der Wirtschaftskrise zu. Erst durch die zur Verfügung gestellten Mittel war es möglich, innerhalb dieser kurzen Zeit so erfolgreich und nachhaltig wirken zu können.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Ich wünsche mir für mich und meine Familie ein „Lebenspaket“ in dem das Liebe und Gute deutlich überwiegen möge. Wenn dann ganz nebenbei Energie Cottbus wieder in die erste Liga aufsteigen sollte, hätte ich auch nichts dagegen.



Frau Lisanne Haney hat mit Ronny Eschenhorn gesprochen!

Glückwünsche

Geburtstage älterer Bürger

OT Casel

19.07.2009	80 Jahre	Anneliese Tschuck
20.07.2009	60 Jahre	Siegrid Sperling
23.07.2009	74 Jahre	Helga Hecht
27.07.2009	79 Jahre	Dorothea Schwarze

OT Domsdorf

23.07.2009	79 Jahre	Edith Thienelt
29.07.2009	79 Jahre	Eva Ruppenstein

OT Drebkau

19.07.2009	65 Jahre	Renate Dittmann
19.07.2009	66 Jahre	Hans-Joachim Dommaschk
19.07.2009	85 Jahre	Helene Mattuschka
20.07.2009	75 Jahre	Günter Böhm
20.07.2009	70 Jahre	Brigitte Hanschke
21.07.2009	78 Jahre	Alfons Heinze
21.07.2009	76 Jahre	Kurt Kochanski
23.07.2009	60 Jahre	Brigitte Haupt
24.07.2009	61 Jahre	Werner Schwarze
25.07.2009	73 Jahre	Erna Natusch
28.07.2009	74 Jahre	Adolf Kautz
28.07.2009	66 Jahre	Heinz Pawlowski
29.07.2009	64 Jahre	Hanni Sander
31.07.2009	67 Jahre	Klaus Peschtrich

OT Greifenhain

24.07.2009	70 Jahre	Edelgard Gregor
------------	----------	-----------------

29.07.2009	68 Jahre	Christa Schöps
01.08.2009	76 Jahre	Meta Scholtka

OT Jehserig

26.07.2009	76 Jahre	Johanna Rähse
31.07.2009	90 Jahre	Irmgard Friedrich
31.07.2009	69 Jahre	Ingrid Möbius

OT Kausche

24.07.2009	83 Jahre	Günter Henoch
------------	----------	---------------

OT Laubst

01.08.2009	74 Jahre	Johann Killer
01.08.2009	72 Jahre	Helga Schulze

OT Leuthen

24.07.2009	62 Jahre	Horst Köhler
24.07.2009	62 Jahre	Bärbel Löwa
25.07.2009	67 Jahre	Renate Leske
01.08.2009	63 Jahre	Sigrid Hagemann
01.08.2009	71 Jahre	Anneliese Jank

OT Schorbus

24.07.2009	79 Jahre	Richard Gergele
26.07.2009	84 Jahre	Hildegard Richter
29.07.2009	62 Jahre	Wolfgang Zakel

OT Siewisch

29.07.2009	68 Jahre	Joachim Müller
------------	----------	----------------

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Drebkau-Steinitz-Kausche

Drebkauer Hauptstraße 24,

03116 Drebkau

Tel. und Fax.: 035602 / 709

(Bitte auch den

Anrufbeantworter nutzen)

Öffnungszeiten unseres Büros:

Mo. 08 – 12 Uhr, Di. 8 – 12 Uhr,

Do. 10 – 12 Uhr, 15 – 18 Uhr

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116

Drebkau, Drebkauer Hauptstrasse 24

Tel.: 035602 51517 (Bitte auch den Anrufbeantworter nutzen!)



Ich grüße Sie heute mit dem Spruch für die kommende Woche:

So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!

Jes 43,1

Gottesdienste im Juli / August

Sonntag, 19.07.09	9.15 Uhr
Hoffnungskirche	Pfr. Selchow
Sonntag, 26.07.09	9.15 Uhr
Schiebellstrasse 19	Pfr. Selchow
Sonntag, 02.08.09	10.00 Uhr
Hoffnungskirche	Pfr. Selchow
Sonntag, 09.08.09	9.15 Uhr
Schiebellstrasse 19	Pfr. Selchow
Sonntag, 16.08.09	9.15 Uhr

Hoffnungskirche Pfr. Selchow
(Änderungen vorbehalten!)

ACHTUNG!!!

Wegen der Bauarbeiten an der Stadtkirche werden die Gottesdienste bis auf weiteres in der G.-v.-Schiebell-Straße 19 gehalten.

Treffpunkte unserer Gemeinde!

Die **Christenlehrekinder** treffen sich wöchentlich **mittwochs** zum „**Offenen Kindertreff**“ im Gemeindezentrum Kausche.

4. - 6. Klasse um 15.30 Uhr

1. - 3. Klasse um 16.30 Uhr

Die Gruppen sind offen für alle Kinder - unabhängig von der Kirchengemeinschaft - es wird gesungen, gebastelt und gespielt - die Kinder hören biblische und andere Lebensgeschichten und feiern ab und an ein Fest. In den Schulferien findet keine Christenlehre statt.

Der **Chor** trifft sich wieder am **Montag, den 27.07. um 18.45 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche. Wer Freude am Singen hat, ist herzlich willkommen!

Die **Blau - Kreuzgruppe** trifft sich am **29.07.** und danach jeden zweiten **Mittwoch um 18.00 Uhr** in der Schiebellstraße 19. Der **Posaunenchor** trifft sich **freitags um 19.00 Uhr** im Gemeindezentrum in Kausche. Die **Frauenhilfe Drebkau** trifft sich wieder am **Mittwoch dem 29.07. um 15.00 Uhr** in der Drebkauer Hauptstr. 24. Es sind alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen, die das Rentenalter erreicht haben.

Gemeinsam wollen wir Andacht halten, Kaffee trinken und über ganz verschiedene Themen reden, miteinander singen und einander zuhören.

Wir freuen uns immer sehr über weitere Interessierte!

Nachlese ...

„Achtung Baustelle!“ – unser diesjähriges Motto zog sich wie ein roter Faden durch unser Gemeindefest. Angefangen beim Schuljahresendgottesdienst, wo Pfr. Selchow gemeinsam mit den Kindern die Bibelstelle vom klugen Mann, der sein Haus auf Fels baute (Matth. 7, 24-27) lebhaft erläuterte – musikalisch umrahmt von der Drebkauer Sängergemeinschaft und unserem Posaunenchor.

Nach Kaffee & Kuchen (herzlichen Dank nochmals den fleißigen Kuchenbäckerinnen!) gab es noch einmal die Möglichkeit, sich das gesamte Baugeschehen rund um den Kirchturm via Diashow - kommentiert von Pfr. Selchow – anzuschauen, was die meisten in Erstaunen versetzte angesichts der Bilder des Kirchturms in seinem vorherigen sehr schlechten (von außen nicht sichtbaren) Zustand.

Zum Glück hatte Petrus doch noch ein Einsehen mit uns – so konnten wir den restlichen Nachmittag gemütlich plaudern, singen, den Bläsern zuhören und natürlich grillen ...

Die Kinder tobten sich im Garten und auf ihrer „eigenen Baustelle“ aus und genossen schließlich gemeinsam ihr Stockbrot am Lagerfeuer.

Rundum ein gelungenes Gemeindefest – deshalb nochmals ein riesiges Dankeschön allen fleißigen Helfern, Mitwirkenden und natürlich für Ihr Kommen!!!

Gleichzeitig möchte ich Sie recht herzlich einladen zu unserem Gemeindeausflug am **13. September** – nähere Infos dazu in der nächsten Ausgabe!



Liebe Gemeindeglieder - die langersehnte Urlaubs- u. Ferienzeit hat wieder begonnen – somit wird auch unser Gemeindeleben vorübergehend etwas ruhiger.

Es werden jeden Sonntag weiterhin Gottesdienste gefeiert, doch einzelne Gruppen treffen sich erst nach der Sommerpause wieder – allerdings findet sich die Sängergemeinschaft schon wieder am Montag, den 27.07. zusammen.

Wir wünschen allen Kindern und Gemeindegliedern schöne und erholsame Ferien – möge Gott Sie auf Ihren Reisen – natürlich auch die zu Hause gebliebenen – behüten und Sie gesund und frisch erholt zurückkehren lassen!

Aufruf an alle Gemeindeglieder!

In diesem Jahr feiern wir **200 Jahre Stadtkirche Drebkau** – die Zeit rückt immer näher. Für dieses Kirchenjubiläum möchten wir natürlich eine Festschrift respektive Broschüre gestalten. Um diese weiterhin zu vervollständigen und zu bereichern um persönliche Erinnerungen, Anekdoten, Fotos etc. rund um unsere Kirche, wäre ich allen sehr dankbar, die mich dabei unterstützen möchten. Bitte melden Sie sich einfach im Kirchenbüro. **Vielen Dank und mit Vorfreude auf viele interessante Geschichten und Fotos!**

Ein herzliches Dankeschön all denen, die bereits durch ihre Spenden den Glockenturmbau weiter vorantreiben!

Und hier noch einmal die Bankverbindung für Spenden für den Glockenturm:

Empfänger: **Ev. Kirchenkreisverband NL**
Konto – Nr. **77 88 00 BLZ: 100 602 37**
Bank: **Ev. Darlehensgenossenschaft BLN**
Verwendung: **6153 / Turmsanierung**

HINWEIS ↓

Kleingarten zu verpachten!

Flur 2 – Flurstück 191 am Bahndamm;
350 m² unbebaut (à m² 0,06 €)

Wiese – Flur 2 – Flurstück 191 am Bahndamm;
1920 m² (à m² 0,06 €)
(nähere Details zu erfragen im Pfarramt)

Urlaubszeit ist Reisezeit – dazu passend ein schöner Spruch aus dem Koran:

Wer sein Haus verlässt, und nach Wissen sucht, der wandert auf Gottes Pfaden,
und wer reist, um Wissen zu finden, dem wird Gott das Paradies zeigen.

Eine gesegnete und schöne Ferienzeit wünscht Ihnen Sabine Peter

Evangelische Kirchengemeinde
Leuthen-Schorbus/
Pfarramt in Schorbus
e-mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de
www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de



03116 Drebkau, Schorbuser Str. 14
Tel.: 035602/662 • Fax: 035602/51567

Pfarramt geöffnet:
Jeden Mittwoch 16.30 – 17.30 Uhr

Pfarrer Robert Marnitz
Alte Poststraße 7, 03050 Cottbus-Madlow
Tel. 0355/522828 Fax: 0355/4309399

E-Mail: pfarrer-marnitz@martinskirche-cottbus.de

Unser Konto für alle Überweisungen: Kirchgeld, Friedhöfe, Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:
Bank: Volks- und Raiffeisenbank Cottbus, Konto: 46 720 46,
Bankleitzahl: 18062678

Monatsspruch für Juli
„Freut euch in dem Herrn!“
Philipper 3,1

1. Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten am:

Sonntag, 19.07.09	gemeinsamer Gottesdienst
9.00 Uhr Schorbus	Lektor U. Wank
Sonntag, 02.08.09	Gottesdienst
9.00 Uhr Schorbus	Lektor U. Wank

10.30 Uhr Leuthen Lektor U. Wank
Sonntag, 16.08.09 gemeinsamer Gottesdienst
 9.00 Uhr Leuthen Lektor D. Kasche

2. In den Schulferien findet keine **Christenlehre** statt. Der Unterricht beginnt wieder nach den Ferien.
3. Beginn des **Konfirmandenunterrichtes** erst wieder nach den Schulferien. Kinder, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen, können sich zum Konfirmandenunterricht bei Pfarrer Marnitz anmelden. Ein Elternabend zum Konfirmandenunterricht findet am Dienstag, den 8. September um 17.00 Uhr im Gemeindehaus an der Martinskirche statt. Alle Konfirmanden sind zum Schulanfangsgottesdienst am Sonnabend, den 05. September um 14.00 Uhr in die Martinskirche eingeladen.
4. **Der Religionsunterricht** beginnt erst wieder nach den Schulferien.
5. **Die Junge Gemeinde** trifft sich in den Schulferien nach Vereinbarung immer donnerstags in Madlow von 18.30 – 21.00 Uhr.
6. Die nächste **GKR Sitzung** findet nach der Sommerpause am Mittwoch, den 02. September um 19.30 Uhr in Leuthen statt.
7. **Der Chor** trifft sich zu den Chorproben erst wieder nach der Sommerpause am 25. August um 19.30 Uhr in Leuthen.
8. **Öffnungszeiten der Mumiengruft** in Illmersdorf: Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 11.00 bis 16.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeit für Gruppen nur nach Voranmeldung möglich.
9. **Der Gospelchor** trifft sich zu den Chorproben immer freitags um 19.30 Uhr im Gemeinderaum in Schorbus. Neue

Sänger sind herzlich willkommen.

10. **Die Frauenhilfe Schorbus** trifft sich am Mittwoch, den 12. August um 15.00 Uhr zur Andacht und gemeinsamen Kaffeetrinken.
11. **Der Seniorenkreis Leuthen** trifft sich am Mittwoch, den 19. August um 14.30 Uhr zur Andacht und gemeinsamen Kaffeetrinken.
12. **Herzliche Einladung für Kinder und Jugendliche** im Alter von 5 – 18 Jahren zur Zirkuswoche vom 20.07.09 – 24.07.09 am Gemeindehaus in Leuthen, Hauptstr. 45. In dieser Zeit können Kinder und Jugendliche lernen, wie man einen Teller dreht, mit Tüchern oder Bällen jongliert, auf einer Kugel oder sogar über Scherben läuft. Wer Lust hat einmal ein Akrobat, ein Jongleur, ein Fakir, Clown oder Zauberer zu sein melde sich bitte bei Frau S. Gotschan unter Tel. 035602/23527 an. Die Zirkusvorstellung findet am 24.07.09 statt. Kosten für einen täglichen Imbiss betragen 25,00 €. Obst und Kuchenspenden sind erwünscht.

Ich grüße Sie mit einem Irischen Reisesegen:

„Möge dein Weg dir freundlich entgegenkommen,
 möge der Wind dir den Rücken stärken,
 möge die Sonne warm auf dein Gesicht scheinen
 und der Regen sanft auf deine Felder fallen.
 Und bis wir uns wieder sehen,
 halte Gott dich im Frieden seiner Hand.“

Eine gesegnete Urlaubs- und Ferienzeit
 wünscht Ihnen Frau Melcher.

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain

Der nächste Gottesdienst findet in Greifenhain am 02.08. 2009 um 09.30 Uhr statt. Hierzu sind Sie ganz herzlich eingeladen.



In Ressen findet der nächste Gottesdienst am 19. Juli 2009 um 9.30 Uhr statt.

Himmel, Erde, Luft und Meer zeugen von des Schöpfers Ehr (EG 504,1)
 Von Joachim Neander

Kann Gott in der Natur erkannt werden? Wenn wir über uns die Weite des Himmels sehen, wenn wir überall das Leben staunen, kommt uns da der Gedanke eines Gottes nicht wie von selbst in den Sinn? Alles Wachsen und Werden verläuft nach eigenen Gesetzen und Regeln. Wer hat all das geschaffen?

Wer lenkt dieser Welten Lauf? Joachim Neander sieht den Flug der Vögel über sich, er verfolgt den Lauf des Wasser von der Quelle bis zum Meer, er staunt über das Wirken der Naturgewalten. Für ihn offenbart sich in allem der Schöpfer Gott. Er ist es, der schafft und regiert, der diese Welt in ihrem Innersten zusammenhält.

Ein Gottesbeweis ist das zwar im eigentlichen Sinne nicht, aber es ist ein Beweis seiner Größe und seiner Macht. Es ist der Gott, der in der Bibel zu uns spricht, der uns in Jesus Christus ganz persönlich anredet, der uns sucht und um uns wirbt. Er hat unserem Leben seinen Stempel aufgedrückt, damit wir nie vergessen, „was du bist und was ich bin.“

PfarrerIn Angelika Scholte-Reh,
 Schulstraße 2 in 01968 Sedlitz
 Tel. 03573/3373, Handy 01793217775

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Zeit und Gottes Segen

**Ihre Pfarrerin Angelika Scholte-Reh und
 Ihr Gemeindegemeinderat Greifenhain (Weltgebetstag 1992)**



Vereine, Verbände, Sonstiges

Stadt Drebkau

Sportfesttag der Stadt Drebkau am 01. August 2009

Wie bereits in einer Pressemitteilung des Bürgermeisters Herrn Altekrüger mitgeteilt, laden die Sportvereine SV Einheit Drebkau, SV Leuthen/Klein Obnig, SG Blau-Weiß Schorbus und SG Kausche alle sportbegeisterten Bürgerinnen und Bürger zum ersten Sportfesttag der Stadt Drebkau ein.

Zum geplanten Ablauf:

Freitag, 31. Juli 2009

- 18:00 Uhr Billardtturnier im Bürgerhaus Kausche mit 6 Mannschaften
 18:00 Uhr Kleinfeld-Fußballturnier mit 8 Mannschaften „Alte Herren“
 (u.a. mit den Mannschaften aus dem Stadtgebiet Drebkau)
 21:00 Uhr Oldie-Disco auf dem Sportplatz



Samstag, 01. August 2009 – Erster Sportfesttag der Stadt Drebkau –

- 11:00 Uhr Tischtennisturnier
 11:00 Uhr Beginn der Wettbewerbe im Schießen (Luftgewehr), Kegeln, Torwandschießen
 12:15 Uhr Salutschießen der Schützengilde Drebkau zur Eröffnung des Stadtsportfestes
 12:30 Uhr Beginn des Vereinswettbewerbes im „Modernen Siebenkampf“
 mit Mannschaften der 4 Sportvereine und der Stadtverwaltung Drebkau
 (u.a. Tauziehen; Stiefelweitwurf, Staffelwettbewerbe und ...)
 14:30 Uhr Kleinfeld-Fußballspiel: Vereinsvorstände – Gewerbetreibende
 17:00 Uhr Fußballspiel: Stadtauswahl Drebkau – FSV Lauta
 (mit Auswahlspielern aus Drebkau, Leuthen/Obnig, Schorbus und Kausche)
 19:30 Uhr Beginn des bunten Unterhaltungsprogramms auf der Show-Bühne
 (u.a. mit Andrea-Berg-Double; anschließend Disco bis in den Morgen)
 20:30 Uhr Siegerehrung des Vereinswettbewerbes



Sonntag, 02. August 2009

- 10:00 Uhr Volleyballturnier
 10:00 Uhr Musikalischer Frühschoppen
 12:00 Uhr Beginn des Vereinswettbewerbes des Ortsteils Kausche mit Mannschaften der
 Freiwilligen Feuerwehr, des Jugendclubs, des Karnevalsvereins, des Ortsbeirates,
 der Seniorengruppe und der Sportgemeinschaft
 14:00 Uhr Fußballspiel SG Kausche – SpVgg Raddusch
 17:00 Uhr Fußballspiel SV Döbbern 25 – SG Sielow



Im Rahmenprogramm haben wir auch an die jüngsten Drebkauer gedacht: Hüpfburg, Eisstand und die Kinderspielstraße des Spielhauses Reuter freuen sich auf zahlreiche Kinderbesucher!

Für das leibliche Wohl und abwechslungsreiche Unterhaltung ist an allen 3 Veranstaltungstagen gesorgt.

Ausschreibung zum Volleyballturnier:

Die SG Kausche lädt recht herzlich zum alljährlichen Volleyballturnier für Freizeitmansschaften ein.

Aus Anlass des Sportfesttages der Stadt Drebkau stellt sich die Frage:

Aus welchem Ortsteil der Stadt wird wohl die beste Mannschaft kommen? Wir sind gespannt!

Datum: Sonntag, den 02. August 2009

Uhrzeit: 10:00 Uhr

Ort: Sportplatz SG Kausche

Anmeldungen Tel. 035602/22198 bis spätestens 28. Juli 2009

Es wird kein Startgeld erhoben. Jeder Spieler zahlt aber bitte 1 Euro Eintritt.

Ausschreibung zum Tischtennisturnier:

Die SG Kausche lädt recht herzlich zur Teilnahme am Tischtennisturnier ein.

Datum: Samstag, den 01. August 2009

Uhrzeit: 11:00 Uhr

Ort: Sportplatz SG Kausche

Anmeldungen bis 2 Stunden vor Turnierbeginn möglich

Tel. 035602/527999 o. 0152/21691239.

Es wird in Einzel- und Doppeltournieren mit 2 Gewinnsätzen zu je 11 Punkten gespielt.

Es wird kein Startgeld erhoben. Jeder Spieler zahlt aber bitte 1 Euro Eintritt.

Den Siegern der einzelnen Wettbewerbe winken tolle Pokale und Urkunden!

Mit sportlichem Gruß,
SG Kausche e.V.
Der Vorstand

OT Casel

Sportfest Casel 2009

Die Sportgemeinschaft Casel e.V. lädt herzlich ein zum Sportfest und Tanz auf dem Sportplatz in Casel.

Freitag, den 24. Juli 2009, 18:30 Uhr

SV EINHEIT DREBKAU

gegen

SSV ALEMANNIA ALTDÖBERN



Samstag, den 25. Juli 2009

Um 11:00 Uhr Anpfiff für die Fußballmannschaften aus der Region
Kampf um die begehrten Pokale und Preise.

Ab 12:00 Uhr Kegeltourier

Siegerehrung für alle Wettkämpfe gegen 18:00 Uhr.

Ab 20 Uhr - Tanz
mit dem V.I.D.P.-DJ Team aus Casel



OT Domsdorf

Steinitzer Bergmannstag 2009 – eine alte Tradition lebt weiter

Mit dem Steinitzer Bergmannstag 2009 unternahmen die Veranstalter, Ortsgruppe Drebkau der IGBCE, Dorfclub Steinitzer Alpen e.V. und Bergbaulandschaftstours GbR, den Versuch, eine Tradition wieder aufleben zu lassen. Die Resonanz mit über 1000 Besuchern bestätigte die Initiatoren in ihrem Anliegen.

Anders als der Barbaratag im Dezember, wurde der Tag des Berg- und Energiearbeiters, kurz Bergmannstag, zu DDR Zeiten am ersten Sonntag im Juli begangen. Bergmannstage werden zu verschiedenen Terminen jedoch auch in anderen Bergbauregionen Deutschlands gefeiert.

Dem Anspruch des Steinitzhofes, Veranstaltungen der anderen Art anzubieten, gerecht werdend, gab es ein abwechslungsreiches Programm. Auch der Wettergott war den Bergleuten und ihren Gästen am 5. Juli gut gesonnen.

Eckpfeiler waren die Fahrten mit der Seeschlange ins Rekultivierungsgebiet Welzow-Süd, mit dem Mannschaftstransportwagen in den aktiven Tagebau und eine Ausstellung zum historischen Bergbaugeschehen im Gebiet Steinitz und Görigk.

Diese waren bis zum Schluss des Bergmannstages ausgebucht bzw. sehr gut besucht.

Von besonderem Interesse für die Besucher waren die Vielfalt der Aktivitäten bei der Rekultivierung des Kippengeländes und natürlich die Versuche den Weinbau in unserer Gegend über ein Versuchsfeld zu revitalisieren.

Das unterhaltsame Tagesprogramm ließ von 10.00-18.00 Uhr keine lange Weile aufkommen. Unsere Kleinsten wurden vom SOS-Kinderdorf Drebkau gut betreut, die Knappschaft bot ihre Beratung an und bei der Bergbaulandschaftstours GbR und dem Bergbautourismusverein „Stadt Welzow“ e.V. erfuhren die Besucher Interessantes zum touristischen Geschehen in der Region.

Unser argentinischer Clown Karcocha kam aus Berlin. Das hinderte ihn aber nicht daran mit, seinen Späßen für sehr gute Unterhaltung auf dem Festplatz zu sorgen. Ebenso die Darbietungen der Drebkauer Country & Linedancer und Kotte und Kotte aus NeuPetershain.

Dieses bunte Programm schloß sich an einen musikalischen Frühschoppen mit den Lindenmusikanten an.

Von der Ortgruppe Drebkau der IGBCE wurde ein Brikettzielwurf angeboten, dessen Sieger am späten Nachmittag vom Betriebsratsvorsitzenden der VE MINING AG Helmut Franz geehrt wurden.

Marko Rehm erkämpfte sich ein Bild des Hobbymalers Reiner Döbeler aus Kausche und Ursula Jablonski wird sich einen Abend vom Rasthof Domsdorf beköstigen lassen.

Dieser organisierte gantztägig die Verpflegung auf dem Festplatz und hatte wohl nicht mit dieser Beteiligung gerechnet. Roland Scholsching bekam aber alles in den Griff.

Damit sind wir schon bei den Helfern vom Dorfclub über die IGBCE bis hin zu unseren Lehrlingen aus Schwarze Pumpe. Ohne diese fleißigen Hände, die solche Events vor-bereiten, betreuen und für einen geordneten Rückbau sorgen, geht es nicht.

Am Schluß der Veranstaltung waren wir uns einig, der Steinitzer Bergmannstag bleibt keine Eintagsfliege.

Glück Auf!
Thomas Schulze

Mehr zur Nachlese unter www.steinitz-events.de
Fotos: T. Schulze/B. Kleinichen



OT Drebkau

Am Sonnabend, den 18.07.2009, findet unsere Fahrradtour statt.

Wir treffen uns mit Anhang um 12 Uhr am Schützenhaus. Die Fahrt geht über Geisendorf, Ressen, Lubochow, Pritzen, Göritz. In Golschow ist dann der Zieleinlauf. Feste Nahrung und Kaffee bitte zur Eigenversorgung mitbringen.

Für flüssige Nahrung ist gesorgt.

Ein Servicefahrzeug begleitet uns. Zur Sicherheit aller bitte eine Warnweste anlegen.

Na dann Sport frei und Drebkau Helau !!!!

Die Minister



Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Vorruehstandler,

der Seniorenclub des DRK lädt Sie recht herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

22. und 29.07. 09	13.00 Uhr	Spielnachmittag
22.07.2009	16.00 Uhr	Seniorenkegeln
Jeden Montag	14.00 Uhr	Seniorensport mit dem Verein „pure Gesundheit“ e.V.
Do., 30.07.2009	14.00 Uhr	Geburtstag des Monats

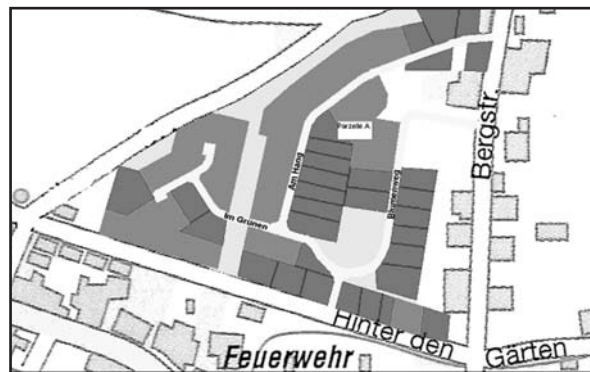
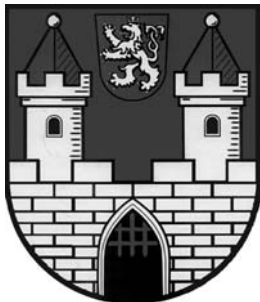
Reiseangebot:

09.09.2009 **Land am Katzbach und Bober**“ Zwischenstopp am Schlosspark Klitschdorf am Queis; Bunzlau: Ring, Kutusow-Denkmal, Einkaufsmöglichkeit von Keramik; Fahrt durchs Bober-Katzbach-Gebirge; Mittagsmenü; Fahrt über Goldberg nach Liegnitz; Stadtbummel in der Innenstadt: „Heringsbuden“, Peter- und Paulskirche, Fußgängerzone; Abendessen im Kobanhof bei Primkenau; Heimreise über Sprottau und Sagan

Alle Seniorinnen und Senioren der Stadt Drebkau sind zu unseren Veranstaltungen recht herzlich eingeladen. Wir freuen uns immer über neue Interessenten.

Nähere Informationen zu allen Angeboten erhalten Sie im Seniorenclub bei Frau Andrecki, Tel. (035602) 603.

Andrecki
Leiterin des Seniorenclub des DRK



Beispiel: Parzelle A, 947 m², EUR 32.662,50

Zeit für Veränderung – Zeit für Ihr neues Haus in Leuthen

Die Stadt Drebkau bietet Ihnen im Ortsteil Leuthen die Möglichkeit, Ihre Träume vom eigenen Haus zu verwirklichen. Es stehen hierfür im Bebauungsgebiet „Hinter den Gärten“ attraktive Bauplätze zu fairen Preisen zur Verfügung. Der Ortsteil Leuthen bietet seinen Bewohnern den Erholungswert des ländlichen Raumes und durch seine Nahе zu Cottbus auch die Vorteile eines Oberzentrums.

Die voll erschlossenen Grundstücke haben Größen von ca. 800 bis 1.600 m². Die Festsetzungen im B-Plan ermöglichen Ihnen eine individuelle Bebauung mit Ein- und Zweifamilienhäusern.

Sollten Sie Interesse an unserem attraktiven Angebot haben, steht Ihnen die Leiterin des Bau- und Liegenschaftsamtes, Frau Menzel-Neumann, für ein persönliches Gespräch jederzeit gerne zur Verfügung.

Kontaktdaten: Stadt Drebkau, Bau- und Liegenschaftsamт
Spremlberger Straße 61, 03116 Drebkau
Telefon/Telefax: 035602/562-40/62
E-Mail: menzeln@drebkau.de

Kegeln fährt Rad



An unserer alljährlichen Radtour ins Blaue hatten sich am 27.06.2009 22 Teilnehmer an der Kegelbahn in der Hauptstraße eingefunden. Vom 8-jährigen Kevin Jordan bis zu Hans Miersch, mit 79 Jahren der älteste Radler, waren fast alle Altersklassen vertreten. Nach der tatsächlichen letzten Regendusche setzte sich pünktlich 14.00 Uhr die Gruppe in Richtung Golschow in Bewegung. Bei angenehmen „Radfahrwetter“ ging es weiter über Radensdorf nach Greifenhain. Am Ortsausgang wurde die erste kurze Rast eingelegt und jeder konnte sich nach seinen Bedürfnissen stärken.

Die nun leicht ansteigende Bergbaustraße nach Pritzen wurde mit mäßiger Geschwindigkeit gefahren und stellte keine Probleme an die Radler. Der kleine Kevin hatte sich nach vorn geschoben und führte die Truppe an. Er gab auch diese Position bis Pritzen nicht ab. Die teilweise neu gestaltete Landschaft mit zahlreichen Neuanpflanzungen und den überall jetzt blühenden Wiesenblumen war für die meisten Sportler beeindruckend. Dieses Bild setzte sich fort, als der nun beginnende Radweg kurz vor dem Ort erreicht wurde. Nach einer kleinen Anhöhe konnten wir nun den südlichen Zipfel des in Flutung befindlichen „Altdöberner Sees“ sehen. Im Jahr 2008 war in diesem Abschnitt eine Böschungsrutschung aufgetreten. Unmittelbar neben dem Radweg breiteten sich nun mit Findlingen belegte Flächen aus, die später das Abtragen der Uferböschung beim starken Wellengang (Westwind) verhindern sollen. Für Liebhaber dieser teilweise wunderbaren Zeugnisse unserer Erdgeschichte bleiben vielleicht noch 5 Jahre bis dann der größte Teil dieser Steine im Wasser verschwunden ist. Auf der hinteren Seite sehen wir jetzt einige Häuser von Pritzen, die seinerzeit von der Abbaggerung verschont blieben. Da wir unsere Zeitplanung unterschritten hatten, unternahm ein Teil der Gruppe noch eine Erkundungsfahrt weiter auf dem Radweg bis zum nördlichen Ende des entstehenden Sees. Hier führt der Radweg weiter in westlicher Richtung nach Altdöbern. Im „Gasthaus am See“ in der Pritzener Kulturscheune trafen die „Neugierigen“ wieder auf den übrigen Teil der Radfahrer.



Nach dem gemeinsamen Essen und Trinken traten wir erholt und gestärkt den Rückweg an. Dieser führte nun auf der Straße nach Görnitz, den Radweg zum Gräbendorfer See und zum Schluss auf die Straße nach Drebkau zum Ausgangspunkt zurück. Gegen 19.30 Uhr erreichten wir Golschow und verabschiedeten uns.

Damit hatte ein schöner Ausflug ein Ende gefunden. Ein dickes Lob dem kleinen Kevin, denn immerhin hatte auch er die 35 km bravourös gemeistert.

Manfred Legler

- Gut Holz -

Saisonabschluss der E-Junioren

Nach einer durchwachsenen Saison mit viel Licht, aber auch Schatten, beendeten die 14 E-Junioren des SV Einheit Drebkau die Saison.



Die Trainer Martin Weidner, Ronald Nicolao und Patrick Theuß organisierten für ihre Mannschaft ein Wochenende auf dem Campingplatz Spree-Camp in Bagenz. Nach einem guten 3. Platz im Turnier beim VfB Cottbus ging es mit guter Laune am 13. Juni 2009 nach Bagenz.

Nach dem Aufbau des Mannschaftszeltes ging es sportlich mit Baden und Ballspielen weiter. Zur Stärkung wurden abends die von der Gaststätte Theuß gesponsorten Würstchen gegrillt.

Die Kinder tobten bis in die Nacht, während die Trainer und mitge-

reisten Eltern in gemütlicher Runde am Feuer die Saison auswerteten.

Nach dem reichhaltigen Frühstück und weiteren sportlichen Aktivitäten wurden die Zelte wieder abgebaut. Allen Beteiligten hat das Wochenende sehr gut gefallen. Den Eltern und Sponsoren wird an dieser Stelle in besonderer Weise für die großartige Unterstützung in der Saison gedankt.



POLAR®
LISTEN TO YOUR BODY

PURE - Gesundheit e.V.
 -Prävention & Rehabilitation-

Fettstoffwechsel – Seminar (Theorie + Praxis)

*Kondition steigern? Pfunde verlieren?
 Wohlbefinden erhöhen?
 Und dabei gesund trainieren?*

Jeder von uns verfolgt ein ganz persönliches Ziel beim Sport. Was aber heißt gesundes und effizientes Training? Wie muss ich trainieren, um optimale Ergebnisse für Ausdauer und Fettverbrennung zu erreichen?

Unser Vortrag zeigt, dass "viel Training" nicht immer "viel hilft", sondern es vielmehr darauf ankommt, genau richtig und individuell zu trainieren.

Gerade wenn es um unseren Fettstoffwechsel und ums Abnehmen geht, ist mit dem "leichtesten Training oftmals das Meiste zu erreichen".

Seien Sie gespannt, wie Sie ihr eigenes Training steuern können und mit welchen Tipps Sie Ihre ganz persönlichen Ziele noch besser erreichen können.

Erleben Sie im Anschluss an den Vortrag in einer Übungsstunde, wie Sie das Gehörte ganz einfach in Ihrem eigenen Training umsetzen können.



- **Thema:** Fettstoffwechselfseminar
- **Wann:** 21.07.2009 18.00 – 19.30 Uhr
- **Wo:** PURE - Gesundheit e.V. – 03116 Drebkau, Bahnhofstraße 36
- **Referent:** Christopher Gottwald

Anmeldungen und weitere Informationen unter dem Servicetelefon: **035602-22212**

Im Juli geht es wieder los!!!

Nordic Walking

8-wöchiger geschlossener Präventionskurs

Jeden Donnerstag 18:00 – 19:30 Uhr

Von allen Krankenkassen bis 100% bezuschusst!!!
 (für Knappschaftsversicherte kostenfrei)

PURE – Gesundheit e.V.
 Prävention & Rehabilitation-

Anmeldungen und weitere Informationen unter dem Servicetelefon: **035602-22212**



OT Jehserig

Nachlese zum 5. Parkfest in Jehserig



Das war doch mal wieder ein richtiges Fest in Jehserig am 20. Juni 2009. Wortwörtlich bildete der Platz hinter dem Gutshaus eine märchenhafte Kulisse für das 5. Parkfest, das mit dem 75-jährigen Jubiläum der Feuerwehr Jehserig verbunden wurde. Fasziniert war ich vom sonnigen Ausmarsch der Feuerwehren und vor allem von den Spaßwettkämpfen im Park. Ich mischte mich unter die vielen Besucher und genoss das Platzkonzert der Cottbuser Musikspatzen. Die Jehseriger Bäckerinnen sorgten für einen Kalorienüberschuss, denn ich konnte mich am Kuchenstand wieder nicht zurückhalten. Der Feuerwehrekuchen, der den ersten Platz belegte, war nicht nur etwas für den Magen, sondern auch fürs Auge. Sportlich betätigte ich mich am Kegelstand des Sportvereins Jehserig und am Schießstand der Schützengilde Drebkau. Ich war zwar eher der Beste von hinten, aber das machte mir gar nichts aus. Vielmehr freute ich mich über die freundlichen Sportkameraden, die so manch einen Spaß mitmachten. Die kleineren Gäste waren Gesichter geschminkt auf der Hüpfburg oder am Bastelstand des Jugend- und Familientreffs Roseneck zu finden. Mit großen Augen verfolgten sie den Auftritt der Schicki-Dancers aus Kausche. Die Tombola in Jehserig ist immer der Renner. Der Dorfclub hatte den großen Andrang beim Losverkauf bravourös bewältigt. Der Hauptpreis – eine Holzstuhlgarnitur – ging an Einwohner der Gemeinde.

Um 19 Uhr fieberte ich mit meinen Dorfclubkumpels mit. Endlich gab es wieder ein buntes Programm – und ich sage euch, es war ein verflücht bunte Programm. Die Märchenwelt war auf den Kopf gestellt. Das Klingelbäumchen leitete durchs Programm. Fünf Zwerge suchten nach Schneewittchen, Schneewittchen wollte aber keine Schokolade und Rumpelstilzchen nahm es mit Frau Nowka auf. Hänsel und die taffe Gretel knabberten bei Frau Holle am Dach, während der hungrige Wolf das Himbeereis von Rotkäppchen aß. Aschenputtel brachte Ordnung in den Haushalt, das tapfere Schneiderlein forderte von Ralf 10 Euro für die Schürze und auf einmal wurde aus der Goldmarie das hässliche Entlein. Unsere Babuschka beendete den tollen Märchenmix und

dankte allen kleinen und großen Darstellern des Dorfclubs. Der Applaus der Gäste zeigte, dass sich der enorme Aufwand gelohnt hatte. Ich kann das nur bestätigen, es war eine Meisterleistung. Mit Witz und Charme stellte sich der Dorfclub dieser Herausforderung. Jetzt sind wir alle gespannt auf das neue Programm im nächsten Jahr! Locker tanzten wir bis in den frühen Morgen zur Musik von DJ Rüdiger und nahmen den einen oder anderen Cocktail an der Dorfclub-Bar zu uns. Unsere beiden Gaststätten sorgten natürlich auch dafür, dass der Magen nicht leer blieb und der Durst gelöscht werden konnte.

Jehserig feierte ein würdiges 5. Parkfest und ein tolles 75-jähriges Feuerwehrbestehen. Ich war dabei und begeistert von dem Engagement der Mitwirkenden. Also komme ich wieder nach Jehserig – nämlich im Oktober zum Volleyballturnier! Kommt ihr doch auch!

Auf diesem Wege möchten wir uns nochmals auf das herzlichste bei allen Sponsoren bedanken, die dieses Fest unterstützt haben.

Envia M

Vattenfall Europe Mining AG

Volks- und Raiffeisenbank Drebkau

Forstbetriebsgemeinschaft Jehserig

Firma Zubiks, die das Fest wieder ins rechte Licht gesetzt hat.

...und den vielen, vielen Einwohnern der Gemeinde, die wir leider aus Platzgründen nicht alle namentlich nennen können.

Euer Weltenbummler

Karl Kolumna

PS: Über das 75-jährige Bestehen unserer Freiwilligen Feuerwehr Ortswehr Jehserig berichten wir in der nächsten Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes.

OT Leuthen

Rückblick auf unser Dorf- und Breitensportfest in Leuthen vom 25.06. - 28.06.2009

Rückblick auf unser Dorf- und Breitensportfest in Leuthen vom 25.06. - 28.06.2009

Unser diesjähriges Dorf- und Breitensportfest begann traditionsgemäß am Donnerstagabend mit dem Punktspiel der Leuthener Altligamannschaft gegen den SV Grün-Weiß Sellessen. Das Spiel endete 0 : 3 für die junge Mannschaft vom Stausee.

Am Freitag waren die Straßenfußballmannschaften gefragt. Hier trafen 9 hoch motivierte Teams aufeinander. Der Pokal des Friseurmeisters Ronald Kastner ging an das Team aus Sachsendorf. Zweiter wurde die Mannschaft aus Oelsnig vor dem Titelverteidiger Omega Club aus Leuthen. Für den stimmungsvollen Ausklang sorgte ab 20.00 Uhr die Comedyshow mit „Radio Rabubl“ aus Sachsen.

Der Samstagvormittag begann mit unserem Nachwuchs. So spielten 2 Mannschaften unserer E-Jugend gegen die Teams vom Spremberger SV und Süden Forst. Leuthen I und Leuthen II belegten die Plätze hinter Spremberg. Vierter wurde Süden Forst. Der Erstplatzierte erhielt einen Pokal und die anderen Mannschaften bekamen alle Medaillen und natürlich auch ein Eis. Die vielen Zuschauer – Mamas, Papas, Omas und Opas - sahen guten Fußball und konnten viele schöne Tore bestaunen. Parallel baggerten und schmetterten die Mannschaften beim Beachvolleyball. Schließlich setzten sich Wormi, Ronny und Horki durch. Beim Männerturnier der II. Mannschaften am Nachmittag ging es um den Pokal des Autohauses Oder. Nach spannenden Partien verwies Ortsnachbar Schorbus Leuthen II, SG Kausche, Lubochow und den Senftenberger SC auf die Plätze. Ein kühles Bier und eine Grillwurst im Anschluss besiegelten einen schönen Nachmittag. Gut besucht und wieder hervorragend von



Sabine Jurisch organisiert fand ebenfalls am Samstagnachmittag das Tischtennisturnier statt.

Der Tanzabend begann mit der Gruppe "GSB 9", einer Integrationsband, die ordentlich für Stimmung sorgte und die Tanzfläche füllte. Leider hatte sich bei der anschließenden Disco mit DJ "R" der Fehlerteufel eingeschlichen, so dass die Technik versagte. Glücklicherweise konnte unser Peter Wichote mit seiner Anlage einspringen und so den Abend retten. Für eine überraschende Showeinlage sorgte endlich wieder einmal unsere Leuthener „Frauenpower“. Zu später

Stunde gab es noch eine spannende Feuershow.

Auch in diesem Jahr hatte der Jugendclub Leuthen das Kindersportfest am Sonntagvormittag, unter der Leitung von Raik Bogacz, mit viel Engagement und Einsatzbereitschaft organisiert. Herzlichen Dank dafür. Die Kinder waren wieder zahlreich an den gut vorbereiteten Stationen erschienen und gaben ihr Bestes. Am Ende wurden die Leistungen mit viel Beifall, Urkunden, kleinen Überraschungen und für die Gesamtsieger mit Medaillen belohnt.



Traditionsgemäß startete am Sonntagvormittag das Volleyballturnier, bei dem am Ende die Oelsniger ohne Satzverlust die Nase vorn hatten. Unsere Fußball C- Junioren hatte sich die Mannschaft aus Forst eingeladen, die sie deutlich mit 8 : 0 bezwangen.

Am Nachmittag spielten die "Lindenmusikanten" zu Kaffee und Kuchen, den unsere Gymnastikfrauen in ausgezeichneter Qualität servierten. Unsere Sponsoren und geladenen Gäste trafen sich zum Stammtisch an der Kaffeetafel.

Die 1. Fußballmannschaft hatte sich zum Hauptspiel Nachbar BW Schorbus aus der Kreisliga eingeladen. Erstmals präsentierten sie den neuen Trikotsatz, der wiederum von Wolfgang Pötzschke gesponsert wurde. Zudem überreichte die Landtagsabgeordnete der SPD Martina Gregor-Ness dem Kapitän einen Scheck für den Verein. Den zahlreichen Zuschauer wurde hochklassiger Fußball geboten, der den Klassenunterschied nicht erkennen lies. Am Ende siegte Schorbus mit 0 : 2. Im Anschluss fuhren unsere Fußballdamen im laufenden Saisonpunktspiel mit einem 4 : 1 gegen Willmersdorf klare 3 Punkte ein. Damit liegen sie mit 20 Punkten an hervorragender 3. Stelle in der Tabelle. Vor Spielbeginn gratulierten sie Wolfgang Pötzschke noch nachträglich zu seinem 65. und bedankten sich für die langjährige Unterstützung des Sportvereins.

Die Kinder fühlten sich auf dem Kinderfest am Sonntagnachmittag sichtlich wohl. In Betreuung der Frauen der Leuthener Kreativgruppe wurde geschminkt, gebastelt und Strähnen geflochten. Ein Highlight war natürlich das große Trampolin, gesponsert von der Spreegas AG. Hier konnten kostenlos akrobatische Übungen erprobt werden. Unsere Kleinsten vergnügten sich währenddessen beim Ponyreiten und den Kutschfahrten.

Auch das Bogenschießen war zum 2. Mal wieder fester

Bestandteil der Sportspiele und fand großen Zulauf. Mit 41 Ringen lies Stefan Gurk das Verfolgerfeld hinter sich.

Wie in jedem Jahr fand auch wieder die von den Gymnastikfrauen bestens organisierte Tombola mit vielen attraktiven Preisen unserer Sponsoren statt. Neben zahlreichen Gutscheinen, und Sachpreisen war der Hauptpreis diesmal ein Flachbildfernseher. Diesen gewann unser Ortsvorsteher Herr Heßmer. Wir wünschen Ihm und seiner Frau angenehme und entspannende Fernsehabeude. Den 2. Preis, ein Gutschein der Firma Telekommunikation Hannuschke aus Leuthen, im Wert von 200 EUR zog Familie Jesse und die Gartenbank als 3 Preis ging an Familie Streich.

Natürlich wurde auch an allen Sportfesttagen wieder kräftig beim Preiskegelbillard der Nichtaktiven und beim Kegeln um die Lorbeeren gerungen.

Allen Gewinnern des diesjährigen Sport- und Dorffestes an dieser Stelle noch einmal einen herzlichen Glückwunsch.

Den letzten Sportfesthöhepunkt und der Abschluss des Sportfestwochenendes bildete wie immer das Elfmeterschießen der Jugend.

Ein besonderes Dankeschön gilt den Wirtsleuten unseres „Leutnant von Leuthen“ Pavel und Sabine + Helfer, für die super Versorgung beim Dorf- und Sportfest 2009. Sie ließen keine Wünsche offen und überzeugten wie immer mit ihrer Küche zu fairen Preisen. Familie Helmut Wussogk mit ihrer Gulaschkanone waren ebenfalls vor Ort und sorgten zusätzlich dafür, dass keiner hungern musste.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals bei allen Helfern und Sponsoren für die tatkräftige, meist schon jahrelange Unterstützung unseres Vereins bedanken. Alle Sponsoren sowie alle Wettkampfergebnisse können ausführlich auf unserer Internetseite unter www.svlo.de.vu nachgelesen werden.

i.A. des Vorstandes
Falk Hoffmann



OT Siewisch

Sommernachtsparty

für

***Daheimgebliebene, Schonimurlaubgewesene und
Nochurlaubinaussichthabene.***

Die Party findet am **25. Juli 2009 statt**, ursprünglicher Termin war der

01.08.2009.

Alle die Lust auf Party haben sind herzlich eingeladen,
ab 21.00 Uhr im Biergarten der Gaststätte Hartnick,
bei guter Musik, gut gekühlten Getränken, eine entspannte Sommernacht zu
erleben.

Viel Spaß wünscht der Dorfclub Siewisch e.V. und
das Team der Gaststätte Hartnick



Musiknachmittag im Park von Koschendorf

Am 11. Juli 2009 war es wieder soweit. Zum Musiknachmittag im Park von Koschendorf spielten die „Welzower Blasmusikanten“ fröhlich auf. Schönes Wetter und gute Laune waren mit dabei. Die wenigen Regenwolken haben sich schnell verzogen und es kam auch nicht ein Tropfen Regen, der uns die gute Stimmung nahm.

Frisch aufgespielt haben die Musiker mit der „Annemarie-Polka“ und vielen anderen bekannten Liedern. Siewischer, Koschendorfer und viele Gäste besuchten den Musiknachmittag. Ebenso waren auch Gäste aus der Schweiz unter den Besuchern, die mit einem Ständchen begrüßt wurden.

Bei Kaffee und Kuchen verging die Zeit wie im Fluge und alle freuen sich schon auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt:

„Auf zum Musiknachmittag in den Park von Koschendorf“.

An dieser Stelle möchten wir allen fleißigen Helfern aus Koschendorf und Siewisch sowie allen Sponsoren für die Unterstützung ganz herzlich danken. Ebenso danken wir der Gaststätte Hartnick für die gastronomische Versorgung vor Ort.

Roswitha Altekrüger



Sonstiges

Förderverein der Kinderklinik sagt DANKE

Der Lachwichteltag am 26.05.2009 war wieder ein Höhepunkt der zahlreichen Aktivitäten der Kita „Sonnenschein“ in Drebkau, der unter dem Motto stand:

„Kinder helfen Kindern“.

Kinder, Eltern und Erzieher fühlen sich schon seit Jahren verbunden mit der Kinderklinik Cottbus und dem Förderverein, wobei sie Spenden für kranke Kinder sammeln.

Zum Lachwichteltag war der Vorstand unseres Fördervereins herzlich eingeladen. Bei dieser Gelegenheit konnte der Förderverein persönlich einmal Danke sagen für die vielen Spenden. Prof. Dr. Ralf Sommer als Vorsitzender des Fördervereins, Karin Gärtner, Thomas Kühn und Roswitha Altekrüger als Vorstandsmitglieder konnten sich von der Herzlichkeit und dem fröhlichen Treiben in der Kita an diesem Tag überzeugen. Beeindruckend war die Tanzgruppe Linedance, aber auch die Akkordeongruppe von der Musikschule „Fröhlich“ unter Leitung von Frau Reichenbach hat hervorragend gespielt.

Jedoch das Größte war die kleine Clownin „Olivia“, die mit

Hingabe und Einfühlungsvermögen Kinder, Eltern, Erzieher und Gäste in die Welt der Clowns verzubern konnte.



Für einen guten Zweck wurde auch diesmal wieder gesammelt. Eine Spende von 500,00 € war der Erlös. Die Scheckübergabe an den Förderverein erfolgte in der Kinderklinik Cottbus am 18.06.2009 durch die Leiterin der Kita Frau Petra Heinig und Kindern der Kita. Frau Simone Klopsch nahm als Kitaausschußvorsitzende teil.



Frau Heinig und Frau Klopsch sowie die Kinder Annika, Emmeli, Tim, Max und Sören überbrachten den Scheck im Namen aller Kinder, Eltern und Erzieher der Kita „Sonnenschein“ Drebkau an den Förderverein Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Cottbus e.V.

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des Fördervereins bei allen Kindern, Eltern und Erziehern der Kita „Sonnenschein“ Drebkau sowie allen Organisatoren des Lachwichteltages für die Spende sowie für die Einladung zum Lachwichteltag recht herzlich bedanken.

Roswitha Altekrüger
Vorstandsmitglied des Fördervereins
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Cottbus e.V.

Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

Dienststellen

Stadtverwaltung Drebkau

Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau Telefon (035602) 562-0,
Telefax (035602) 562-60 • E-Mail: kontakt@drebkau.de

Sprechstunden

Montag 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 08.30 – 11.30 Uhr
Freitag 08.30 – 11.30 Uhr

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

Jeden 1. Dienstag im Monat in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Polizei Notruf 110 Revierpolizei,
Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau, Tel. (035602) 937

Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

Polizeiwache Spremberg Tel. (03563) 56-0

Schiedspersonen der Stadt Drebkau

Frau Elke Hauswald Tel. (035602) 20784

Frau Sabine Rescher Tel. (035602) 22024

Museum „Sorbische Webstube Drebkau“ Am Markt 10, 03116
Drebkau Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0

Öffnungszeiten

Donnerstag + Freitag 13.00 – 17.00 Uhr

Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 – 17.00 Uhr

Oberförsterei Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau Tel. (035602) 792, Telefax
(035602) 51067 **Sprechstunden**

Dienstag 09.00 – 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Revierleiter: Herr Joachim Nugel, Tel. 0173/2007643; Revier Drebkau:
Sylvio Raschick, Tel. 035608/41492, 0173/2008456; Revier Casel:
Herr Stefan Rescher, Tel. 035602/51055; Revier Schorbus: Herr Klaus
Frömming, Tel. 035602/51049, 0173/2008669

Stadtbibliothek Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 29, 03116 Drebkau Tel. (035602) 51965

E-Mail: Bibliothekdrebkau@hotmail.de

Öffnungszeiten

Montag 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag 08.30 – 11.30 Uhr

Seniorenclub des DRK, Am Markt 10, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 603

Diakoniestation Welzow - Telefon (035751) 12925
Pflegetruf (035751) 27804

DRK Sozialstation Burg - Soziale Beratung Telefon (035603) 554

Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau, Dipl.-Agrar.-Ing. L. Helbig,
Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau; Tel. (035602) 21736

Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen
Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/58290**

Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

Dr. M. Loppar

Drebkauer Hauptstraße 32

03116 Drebkau

Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

FA Hoffmann

Forststraße 3, 03116 Drebkau

(035602) 51570

Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 36, Tel. (035602) 601, 0152/25341122

Tierarztpraxis Dirk Eggert, Grünstraße 18, 03116 Drebkau

Betreuung Kleintiere TÄ Manuela Derlich, Tel. (035602) 419813

Betreuung Großtiere TA Dirk Eggert (0174) 9459709

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich Drebkau

Leitstelle Cottbus, Tel. 01805/582223500 oder 01805/582223510

Bereitschaftsdienste der Ärzte im Bereich Welzow/Neupetershain

Leitstelle Cottbus, Tel. 01805/582223640

Zahnarztbereitschaft Cottbus Land

* 21.06.2009

Dipl.-Stom. Steffen Hotzkow
(0355) 870371 / (0172) 8879716

* 22.06. – 28.06.2009

Dr. med. dent. Sylvia Voigt
(035601) 82528

* 29.06. – 04.07.2009

Dr. med. Ulrich Kröher
(0151) 14932559

Notdienstbereitschaft der Apotheken 19.07.2009 – 01.08.2009

19.07.2009 Nord-Apotheke, Karlstraße 94, 03044 Cottbus, Tel.
(0355) 24455

Forum-Apotheke, Thierbacher Straße 17, 03048
Cottbus, Tel. (0355) 8662623

20.07.2009 Herz-Apotheke, Hermannstraße 17, 03042 Cottbus,
Tel. (0355) 724083

Apotheke an der Uni, Juri-Gagarin-Straße 8, 03046
Cottbus, Tel. (0355) 4949464

21.07.2009 Ahorn-Apotheke, Heinrich-Mann-Str. 11, 03050
Cottbus, Tel. (0355) 536064

Rabenhorst-Apotheke, Am Fließ 16, 03044 Cottbus,

Tel. (0355) 821082

22.07.2009 Rosen-Apotheke, Straße der Jugend 58, 03050
Cottbus, Tel. (0355) 422142

23.07.2009 Sandower Apotheke, Sandower Hauptstr. 15, 03042
Cottbus, Tel. (0355) 715127

24.07.2009 Schiller-Apotheke, K.-Liebknecht-Str. 26, 03046
Cottbus, Tel. (0355) 24688

25.07.2009 Ströbitzer Apotheke, Schweriner Str. 3, 03046
Cottbus, Tel. (0355) 793887

Apotheke an der Priormühle, An der Priormühle 15,
03050 Cottbus, Tel. (0355) 4858-100

26.07.2009 Süd-Apotheke, Thierbacher Str. 1, 03048 Cottbus, Tel.
(0355) 533810

Apotheke in der Spreegalerie, Karl-Marx-Straße 68,
03046 Cottbus, Tel. (0355) 4946960

27.07.2009 Paracelsus-Apotheke, Zuschka 37, 03044 Cottbus,
Tel. (0355) 871632

Uhland-Apotheke, Uhlandstraße 53, 03050 Cottbus,
Tel. (0355) 541571

28.07.2009 Apotheke am Altmarkt, Berliner Straße 1, 03046
Cottbus, Tel. (0355) 793231

29.07.2009 Apotheke am Goethepark, Franz-Mehring-Straße 12,
03046 Cottbus, Tel. (0355) 4869092

**Apotheke „Zum Kreuz“, Drebkauer Hauptstraße
36, 03116 Drebkau, OT Drebkau, Tel. (035602) 601 /
(0152) 25341122**

30.07.2009 Apotheke am Klinikum, Thiemstraße 112, 03050
Cottbus, Tel. (0355) 470086

City-Apotheke im Blechen-Carre, Karl-Liebknecht-
Straße 136, 03046 Cottbus, Tel. (0355) 6262365

31.07.2009 Sonnen-Apotheke, Kolkwitzer Straße 36, 03046
Cottbus, Tel. (0355) 3817817

01.08.2009 Apotheke im Cottbus-Center, Sielower Chaussee,
03044 Cottbus, Tel. (0355) 872961

Apotheke im Lausitzpark, Madlower Chaussee 4,
03058 Groß Gaglow, Tel. (0355) 541608

Zeiten der Notdienstbereitschaft

**Der Dienst erfolgt von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des darauf folgenden
Tages.**

Trauer/ Anzeigen



Je lebendiger und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne wie ein kostbares Geschenk in sich.
(D.Bonhoeffer)

Danksagung

Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten, sowie allen, die meinen lieben Ehemann und unseren Vater

Theodor Schaffrick

auf seinem letzten Weg begleiteten.

Besonderer Dank gilt Frau Dr. Loppar und ihrem Team, der Praxis Dr. von Grünhagen, dem CTK Cottbus Station M 2/3, Herrn Pfarrer Selchow, dem Posaunenchor Drebkau, der Gärtnerei Peschtrich sowie dem Bestattungsinstitut Marquardt für die hilfreiche Unterstützung.

**In stiller Trauer
im Namen aller Angehörigen
Ehefrau Irmgard und Kinder**

Drebkau, im Juli 2009



120 —————

115 —————

110 —————

105 —————

100 —————

90 —————

SCHULDIG

WEIL ER NUR EINE 2 IN DER KLASSENARBEIT HATTE.

KINDER SIND NIE TÄTER. SONDERN IMMER OPFER. WWW.WEISSER-RING.DE

WEISSER RING
Wir helfen Kindern zu glücklichen Kindern.

Danksagungen/ Anzeigen



*Lassen Sie mich Ihre gute Fee sein.
Übernehme Ihre Arbeiten im Haushalt.*

Birgit Michalak

A.-Bebel-Straße 5 • 03103 Neupetershain
Tel.: 03 57 51/1 56 70 + 0173/5 61 43 77

Anlässlich unserer *Hochzeit* möchten wir uns bei allen Gratulanten, Freunden, Bekannten & Verwandten ganz herzlich für die zahlreichen Glückwünsche & Geschenke bedanken. Ein ganz besonderer Dank gilt auch dem Slawischen Gasthof in Eichow, Kerstin Koalick & Matthias Wolfram für das tolle Hochzeitsauto & die schöne Kutschfahrt, der evangelischen Kirchengemeinde & der FFW Schorbus, den Girlandenfrauen, Foto Winzer (CB), dem Blumenladen Feiertag, der Gaststätte Hartnick mit Team & Mucko für die musikalische Umrahmung.

Marian & Doreen Kiebow

geb. Müngner

& Sohn Robin

Drebkau, 27.06.09



Der besondere Biergarten im Saunapark in Leuthen



Saunadorf
van Almsick

Schon mal den Saunapark gesehen
- ohne Sauna?

Wir laden Sie herzlich ein uns im Juli und August zu besuchen. Leichte und deftige Küche, kalte und warme Getränke u.v.m. Unser Pool kann in Badekleidung genutzt werden, ist es draußen kalt, sitzen Sie am Kamin.

Also, auf nach Leuthen...

Öffnungszeiten: Do., Fr. 17.-22 Uhr, Sa., So. 12-22 Uhr
Tel. 035602 22422

www.saunadorf-van-almstick.de

Weinbergstr. 1, 03116 Drebkau OT Leuthen

Herglichen Dank

*Für alle Glückwünsche, Blumen, Geschenke
und Geldpräsente anlässlich unserer*

„Goldenen Hochzeit“

möchten wir uns bei unseren Verwandten,

*Freunden, Bekannten, unserer Nachbarin, dem Sportverein „SG Klausche“, dem
„Duo Astoria“ und dem „Bürgerhaus“ Klausche ganz herzlich bedanken.*

Waltraud und Klaus Feike

Klausche, im Juni 2009



Wir sagen Danke!

für die vielen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Überraschungen anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei unseren Kindern, Enkelkindern, Verwandten, Freunden, Bekannten & Nachbarn recht herzlich bedanken.

Danke auch an den Sportverein SV Leuthen Kl. Oßnig, dem Team unserer Gaststätte „Zum Leutnant von Leuthen“ für die sehr gute Bewirtung und Dieter Jahns für die musikalische Umrahmung.

Ilse & Kurt Paulke

Leuthen, im Juni 2009



Für die vielen Glückwünsche & Geschenke anlässlich unserer

Hochzeit am 03.07.2009

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten & Freunden recht herzlich bedanken.

Ein ganz besonderer Dank gilt unseren Eltern, Marie & Andy, Katja, der Gärtnerei Nitz und den vielen fleißigen Helfern für das Wickeln und Aufhängen der Girlande.

Daniel & Dörte Thieme (geb. Kowollik) mit Moritz

Jehserig, im Juli 2009



Wegen Krankheit gepflegten Garten abzugeben!

Laube, Brauchwasser, nahe Rensdorfer Weg
Zu erfragen unter Tel.: 03 56 02/2 16 11



Wir bringen
Farbe
ins Spiel...



www.druckerei-greschow.de